

Veranstaltungsreihe

Ärzte halten Vorlesungen

AALEN (kul) - Herzinfarkt, Darmkrebs, Demenz und mehr will das Aalener Ostalb-Klinikum (OAK) künftig unter die Lupe nehmen. Die Chefarzte der Kliniken treten dafür ab kommenden Monat zur Vorlesungsstunde bei der Volkshochschule an.

Angeregt worden sei die künftige Sonntags-Vorlesung von der Sorge vieler Menschen um ihre Gesundheit, begründet Axel Janischowski die neue Veranstaltungsreihe. „Wir greifen eine Thematik auf, die interessiert und über die Informationen gesucht werden.“ Mit zahlreichen anderen Gesundheits-Veranstaltungen will der Krankenhausdirektor seine Vorlesungen nicht vergleichen, da das OAK mit seinen Fachärzten und medizinischen Spezialisten bewusst auf Kompetenz setzt und sich von der alltäglichen Informationsflut abheben möchte.

„Damit setzen wir ein Zeichen“, bekräftigt auch Dr. Karsten Gnauert.

Der Chefarzt der Frauenklinik wird die Vortragsreihe koordinieren. Jeden ersten Sonntag im Monat wird das Klinikum zur Vorlesung einladen. Die ersten neun Themen stehen bereits fest, beginnen wird Prof. Dr. Ulrich Solzbach mit der Frage: „Herzinfarkt, was kann ich dagegen tun?“ (7. Februar, 11 bis 12.30 Uhr).

Dass sich genügend Besucher am Sonntagmorgen zum Paul-Ulmen-schneider-Saal in der VHS aufmachen werden, davon geben sich die Initiatoren überzeugt. Gesundheitsfragen stünden bei den Bürgern mit an erster Stelle. Und damit diese auch verstehen, was die Mediziner sagen, wurden diese verpflichtet, die Inhalte und Termine so zu gestalten, dass der Aha-Effekt nicht ausbleibt. Zudem schließt sich an jede Vorlesung eine Fragestunde an. Dennoch solle die Veranstaltung keine „öffentliche Sprechstunde“ werden, weshalb sie sich in Aufbau und Informationsgehalt an Kranke und Gesunde wende.